

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 61 (2001-2002)
Heft: 8 [i.e. 9]: Feedback

Artikel: Feedback in Teams : Fragebogen für Prozessanalyse für Teams und Arbeitsgruppen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-357450>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feedback in Teams

Fragebogen zur Prozessanalyse für Teams und Arbeitsgruppen⁶

Teamprozessanalysen sind hilfreich, die Zusammenarbeit zu überprüfen und zu optimieren. Sie zeigen auf, wo die Stärken und Schwächen und wo Steigerungsmöglichkeiten liegen. Der Fragebogen ist geeignet, das positive Feedback zu fördern.

Die gemeinsame Auswertung des Fragebogens in Teams gibt hilfreiche Impulse für konkrete Veränderungen.

		stimmt genau	stimmt eher	stimmt eher nicht	stimmt nicht
1	Die Gruppe hat das Problem gut bearbeitet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	Wir waren uns im klaren, was wir erreichen wollten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3	Ich war mit der Art zufrieden, wie wir das Problem angegangen sind.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4	Wir überprüften während der Arbeit unser Vorgehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	Alle Ideen der Gruppenmitglieder wurden festgehalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6	Wir unterstützten uns gegenseitig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7	Ich hörte aufmerksam zu, wenn andere sprachen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8	Die anderen hörten mir aufmerksam zu, wenn ich etwas zu sagen hatte.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9	Meine Fähigkeiten kamen voll zur Geltung und wurden von der Gruppe genutzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10	Die Fähigkeiten der anderen kamen voll zur Geltung und wurden von der Gruppe genutzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11	Ich fühlte mich in meiner Rolle ruhig und wohl.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12	Die Gruppe wurde durch ein oder wenige Mitglieder dominiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13	Es gab Konkurrenzkämpfe, die die Arbeit störten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14	Regeln, die sich die Gruppe gegeben hat, wurden eingehalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15	Es gab eine wirkungsvolle Leitung der Sitzung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16	Dinge, die mir am Herzen lagen, wurden zur Sprache gebracht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17	Ich bin mit den Ergebnissen zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

⁶ in Anlehnung an: Pädagogik, 6/2000, Teamarbeit in Kollegium, Karl-Oswald Bauer